



Lindauer Bundesfeier 2025

Freitag, 1. August 2025

NEU: Im Forum AgroVet-Strickhof, Eschikon 21, 8315 Lindau

18.00 Uhr	Apéro, offeriert von der Gemeinde und Öffnung der Festwirtschaft
19.00 – 19.30 Uhr	Auftritt Echo vom Bätzibuck (Alphorn)
19.45 – 20.30 Uhr	Konzert Musikverein Kempptal
ca. 20.45 Uhr	Begrüssung durch Gemeindepräsident Bernard Hosang, Festansprache von Dr. Cornel Dora, Stiftsbibliothekar von St. Gallen.
ab 18.00 – 23.00 Uhr	Festwirtschaft, geführt vom Gemeindegessellschaft Lindau, nach Festakt mit Livemusik von Dayana Bei schönem Wetter gibt es für die Kinder eine Hüpfburg.

Es stehen Parkplätze beim Strickhof zur Verfügung. Wir empfehlen Ihnen jedoch, für die Anreise die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen (bis Haltestelle Eschikon).

**Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung herzlich zur Teilnahme an die Feierlichkeiten ein!
Wir bitten Sie, Ihre Häuser an diesem Tag festlich zu schmücken oder zu beflaggen.**

Wichtiger Hinweis:

Auf dem ganzen Gelände des Strickhofs gilt ein Feuer- und Feuerwerksverbot.

Schweizer Landeshymne

Erste Strophe

Trittst im Morgenrot daher,
Seh' ich dich im Strahlenmeer,
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!
Wenn der Alpenfirn sich rötet,
Betet, freie Schweizer, betet!
Eure fromme Seele ahnt
Eure fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Zweite Strophe

Kommst im Abendglühn daher,
Find' ich dich im Sternenheer,
Dich, du Menschenfreundlicher, Liebender!
In des Himmels lichten Räumen
Kann ich froh und selig träumen!
Denn die fromme Seele ahnt
Denn die fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Dritte Strophe

Ziehst im Nebelflor daher,
Such' ich dich im Wolkenmeer,
Dich, du Unergründlicher, Ewiger!
Aus dem grauen Luftgebilde
Tritt die Sonne klar und milde,
Und die fromme Seele ahnt
Und die fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Vierte Strophe

Fährst im wilden Sturm daher,
Bist du selbst uns Hort und Wehr,
Du, allmächtig Waltender, Rettender!
In Gewitternacht und Grauen
Lasst uns kindlich ihm vertrauen!
Ja, die fromme Seele ahnt,
Ja, die fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

